



Szczecin



Niemiecki zbliza

Dwa języki, jeden region

Metoda narracyjna (*storytelling*) w nauczaniu języka obcego w wychowaniu przedszkolnym i edukacji wczesnoszkolnej / Narrativer Ansatz (*storytelling*) im frühen Fremdsprachenunterricht

Sabina Czajkowska-Prokop, Wrocław

„**Storytelling** ist eine Methode, durch die das Lernmaterial in Form einer Metapher (Erzählung) weitergegeben und durch Zuhören aufgenommen wird, wobei der Fremdsprachenerwerb vor allem durch intensives Zuhören und Verstehen des Hörtextes und nicht durch Nachahmen und Sprechen verläuft“ (Gabryel 2017: 267).

„Es geht nicht darum, Texte `durchzunehmen`, sondern die Kinder und Jugendlichen für das Hören von Geschichten zu gewinnen und sie mit Hilfe aller denkbaren methodischen Maßnahmen und Tricks erfahren zu lassen, dass Geschichten Sinn machen und dass Hören Spaß macht.“ (Piepho [2002] in: Bleyhl [2002], S. 23.)

1. Prinzipien frühen Fremdsprachenlernens

- ✓ Handlungsorientierung
- ✓ Ganzheitlichkeit
- ✓ Spielerisches Lernen
- ✓ Methodenvielfalt
- ✓ Anschaulichkeit
- ✓ Mündlichkeit
- ✓ Wiederholung

2. Phasen des Storytelling: *pre-storytelling, while-storytelling, post-storytelling*

2.1. Pre-storytelling

Ziele: die Kinder an die Geschichte heranzuführen, einstimmen, eine Erwartungshaltung aufbauen, Aufmerksamkeit wecken.

„Die Hinführung auf eine Geschichte hat nichts damit zu tun, alle unbekannt Wörter vorab zu erklären und einzuüben, u.U. sogar solche, die vom Klang her oder aus dem Kontext ohne weiteres zu verstehen sind. Das wäre kontraproduktiv zu dem Bemühen, den Kindern Erschließungsstrategien nahezubringen“ (Piepho 2000).



Interreg
Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg/Polska



EUROPEAN UNION

Projekt dofinansowany przez Unię Europejską – ze środków Europejskiego Funduszu Rozwoju Regionalnego (EFRR)

2.2. While-storytelling:

Ziele: eine Geschichte erzählen (oder vorlesen) und die Kinder dazu veranlassen, Hörverstehensarbeit zu leisten, die angebotenen Verstehenshilfen und eigenes Weltwissen zu nutzen und so den Sinn des Gehörten zu entschlüsseln.

„Die Geschichte sollte zwei- oder dreimal erzählt werden. Mit dem ersten Hören sollten noch keine Aktivitäten verbunden werden; es geht vielmehr darum, den Text erst einmal in seiner ganzen Länge auf die Kinder wirken zu lassen“ (Burwitz-Melzer: 2000).

2.3. Post-storytelling:

Ziele: die Kinder veranlassen, sich in vielfältigen Aktivitäten intensiv mit dem Inhalt und der Sprache des Textes oder von Textteilen auseinanderzusetzen und den Inhalt der Geschichte zu entwickeln.

3. Beispiele für *pre-/while-/post-storytelling activities*¹

3.1. Pre-storytelling activities (vor dem Hören):

- Charaktere der Geschichte, z.B. durch Stabpuppen präsentieren.
- Einer bestimmten Musik oder typischen Geräuschen zuhören, die zu der Story passen.
- Ein Lied, das zur Geschichte passt, singen / kennenlernen.
- Gedichte, Lieder, Reime u.a., die zur Geschichte passen, wiederholen.
- TPR-Aktivitäten einsetzen, um Wortschatz und Strukturen aus der Geschichte zu wiederholen bzw. bekannt zu machen.
- Wörter zum Thema sammeln.
- Ein zielgerichtetes Unterrichtsgespräch führen.
- Requisiten, Gegenstände, Bilder, Geräusche, Laute usw., die die Geschichte begleiten, in die vorausgehende Unterrichtshandlung einbeziehen ⇨ die Kinder beschreiben, erraten, assoziieren, vermuten lassen.
- Das Cover eines Buches / den Titel der Geschichte vorstellen und die Kinder den Inhalt antizipieren lassen.

3.2. While-storytelling activities (während des Hörens):

- Begleitende Visualisierung der Geschichte durch: Zeigen auf die Illustrationen des Bilderbuches, Bildaufbau an der Tafel, Realia und authentisches Material, Film/Video.
- Requisiten und Hintergrundgeräusche einbeziehen.
- Beim ersten Vorlesen Mimik, Gestik, Bewegungen und Geräusche intensiv zur Unterstützung des Textes einsetzen.
- Durch gute Artikulation, deutliches Sprechen, Einhalten der Wortgrenzen, angemessenes Sprechtempo, Einlegen von Pausen etc. den Kindern das Verstehen erleichtern.

¹ Luis, V. at al., 2009: 40



- Die Geschichte unterbrechen und antizipieren lassen, wie sie weitergehen könnte, wie die Kinder die Charaktere und ihre Handlungen deuten etc. Die Kinder können ggf. in der Muttersprache antworten, die Lehrkraft spiegelt das Gesagte in der Fremdsprache.
- Beim zweiten Vorlesen Fragestellungen einbringen, Schlüsselstellen wiederholen, Erlebnis durch aktives Einbeziehen der Kinder vertiefen.

3.3. Post-storytelling activities (nach dem Hören):

- Titel für die Geschichte finden.
- Bilder in die richtige Reihenfolge bringen und aufkleben.
- Überschriften zu Bildern finden.
- Bilder, Wörter, Sätze oder Sprechblasen richtig (zu-) ordnen; falsche/richtige erkennen.
- Bilder (aus-)malen; Poster zu der Geschichte gestalten.
- Aktivitäten wie „Richtig oder falsch?“, ein Quiz zur Geschichte entwickeln und durchführen, Spiele (Bingo, Memory, Domino, Brettspiele, Puzzle etc.), Reim/Textpassagen sprechen lernen.
- Die Geschichte nochmals fehlerhaft nacherzählen und sie die Kinder berichtigen lassen.
- Dialoge und Rollenspiele mit eigenen Requisiten; eigene Erzähl- und Schauspielteile einbringen.
- Auf Grundlage der erzählten Geschichte individuelle Minibücher entwickeln.
- Ein Lied, einen Reim oder dgl. zu der Geschichte lernen, umschreiben oder kreieren.
- Weiterführende Aufgaben, z.B. Fortsetzung, Veränderung oder Umgestaltung der Story.
- Geschichten nachspielen.

4. Voraussetzungen für eine gelungene Erzählstunde²

- Angemessenes Sprechtempo.
- Ausdrucksstarke Satzmelodie / Intonation.
- Klare Aussprache.
- Betonung von Schlüsselwörtern.
- Lebhaftige Mimik, Gestik und Körpersprache; erklärende Bewegungen und Pantomime.
- Jeweils eigene Stimmen für unterschiedliche Charaktere.
- Wechsel in der Lautstärke der Stimme (z.B. an bestimmten Stellen flüstern, um Spannung aufzubauen).
- Nachahmen von Lauten (z.B. Tierlaute; Knarrlaut beim Öffnen einer Tür; schnarchen, um Schlafen zu erklären etc.).
- Blickkontakt zu den Kindern.
- Visuelle Verstehenshilfen: Gegenstände, Requisiten, Abbildungen, Bildkarten, Bilderbücher, Illustrationen etc.

² Luis, V. et al. (2009: 27-28)



5. Ausgewählte Literatur:

- Barucki, H. et al. (2008): *Geschichten erzählen – Storytelling. Materialien für den Fremdsprachenunterricht in der Grundschule mit Beispielen für Englisch und Polnisch*. Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM). Online: <https://bildungsserver.berlinbrandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/grundschule/fachbezogenes/englisch/Storytelling.pdf>
- Gabryel, K.: *Storytelling im frühkindlichen Fremdspracherwerb am Beispiel eines im Kindergarten Nr. 8 in Opole realisierten Projektes*. [In]: Jelitto-Piechulik, G. und Księżyk, F. (2017) (Hrsg.): *Germanistische Herausforderungen und Forschungsperspektiven*. Germanistische Werkstatt, Vol. 7. S. 265-276.
- Gładysz, J. (2015): *Erzählen von Geschichten – bajki i opowiadania do nauki języka niemieckiego dla dzieci w wieku przedszkolnym i szkolnym*. Żory: Eprofess.
- Iluk, J. (red.) (2015): *Nauczanie języków obcych w przedszkolu i na etapie wczesnoszkolnym na przykładzie języka niemieckiego*. Katowice: Wydawnictwo UŚ. Online: <https://images.iformat.pl/DC75664CEB/0B096DC4-1DEB-49AE-BB85-3F9CEE614343.pdf>
- Języki Obce w Szkole. Nauczanie języków na poziomie przedszkolnym. Nr 1/2015. Online: http://czytelnia.frse.org.pl/media/jows_01_2015_0.pdf
- Luis, V. et al. (2009): *Didaktisch methodische Fortbildung Englisch in der Grundschule. Modul 7: (Kinder-)Literatur im Englischunterricht der Grundschule*. Online: https://www.schulentwicklung.nrw.de/cms/upload/egs/Modul_7_Kinder-Literatur_im_EGS.pdf
- Sowa-Bacia, K. (2016): *Efektyność nauczania języka niemieckiego w przedszkolu*. Warszawa: Wydawnictwo Naukowe Instytutu Komunikacji Specjalistycznej i Interkulturowej Uniwersytetu Warszawskiego.
- Stärk, A. (2009): *Narrative Unterrichtsformen im Englischunterricht der Grundschule in den Klassen 1 und 2*. Inauguraldissertation zur Erlangung des Doktorgrades Dr. phil. der Pädagogischen Hochschule Weingarten. Online: <https://hsbwgt.bsz-bw.de/frontdoor/index/index/docId/40>

Die Produkte des Projekts "Groß für Klein – Duzi dla małych"



Z Biedronką i Maus przez cały rok – Mit Biedronka und Maus durch das Jahr. Kostenlos zum Download unter:

⇒ http://dodn.dolnyslask.pl/interreg/pliki/Kolorowanka_Malbuch.pdf

⇒ <https://www.nachbarsprachen-sachsen.eu/userfiles/de/Akteure/PLSN/180431-plsn-malbuch-endversion.pdf>

Święta i tradycje w Polsce i w Niemczech – Feste und Traditionen in Polen und Deutschland. Kostenlos zum Download unter:

⇒ <https://dodn.dolnyslask.pl/projekty/gros-fur-klein-duzi-dla-malych/publikacje/>

⇒ <https://www.nachbarsprachen-sachsen.eu/userfiles/de/Akteure/PLSN/publikacja-handreichung-kompr.pdf>



Projekt dofinansowany przez Unię Europejską – ze środków Europejskiego Funduszu Rozwoju Regionalnego (EFRR)